



Corinne Möller

für Xhain und P Berg Ost



Liebe FreundInnen,

ich bin Corinne und möchte im kommenden Jahr mit Euch das grüne Direktmandat in unserem Wahlkreis holen!

Für welche Themen stehe ich?

1. Gerecht verteilen!

Seit Jahrzehnten geht in Deutschland die Vermögensschere immer weiter auf, sodass wir heute eines der Länder mit der ungleichsten Verteilung in Europa sind. Mittlerweile stammt sogar über die Hälfte des Vermögens aus Erbschaften – Tendenz steigend! Menschen in MehrverdienerInnen-Haushalten (wie viele hier im Wahlkreis) zahlen oft über 40% Steuern und Sozialabgaben bei gleichzeitig steigenden Lebenshaltungskosten, z.B. durch horrenden Mieten. Vermögen wird hingegen deutlich niedriger besteuert: Auf Aktiengewinne sind nur 25% zu zahlen und z.B. der Axel Springer-CEO kann Aktien im Wert von 1 Milliarde Euro erben und durch einen legalen Trick 0 statt 500 Millionen Euro Erbschaftsteuer zahlen! Ich möchte in einer Gesellschaft leben, in der die finanzielle Lebensqualität nicht durch die Geburt vorherbestimmt wird und Superreiche riesige Vermögen anhäufen, während die öffentliche Infrastruktur und die Leistungen für die Mitte zurückgefahren werden. Auch in Bereichen wie Gesundheit, Wohnen und Bildung muss endlich gerechter verteilt werden.

Deshalb kämpfe ich seit Jahren für eine Reform der Erbschaftsteuer und eine Vermögenssteuer. Die Mehreinnahmen sollen an die BürgerInnen fließen, z.B. durch eine Senkung der Einkommensteuer v.a. für kleine und mittlere Einkommen und Zukunftsinvestitionen.



2. Zukunft finanzieren!

Der Bundeshaushalt beträgt aktuell ca. 475 Milliarden Euro, davon allein 65 Milliarden für klimaschädliche Subventionen, 20 Milliarden für das Ehegatten-Splitting und über 120 Milliarden für (notwendige und richtige) Zuschüsse zur Rente. Wo bleibt da das Geld für Investitionen in unsere Zukunft und die junge Generation? In Klimaschutz und erneuerbare Energien, Integration, Bildung, Digitalisierung, Kindergrundsicherung, Schienenverkehr...?

Die Jugend und das Klima sind nicht zuletzt durch die Pandemie immer wieder zurückgestellt worden. Der Stopp der Schuldenbremse in ihrer jetzigen Form ist überfällig. Und: Wir müssen aufhören, Geld für veraltete Subventionen auszugeben, die wir uns einfach nicht mehr leisten können! Ich setze mich für die Abschaffung klimaschädlicher Subventionen (wie des Dienstwagen-Privilegs) und z.B. des Ehegatten-Splittings ein. Dann können wir es uns leisten, gut für unsere RentnerInnen UND unsere Zukunft zu sorgen.

3. Rote Linien respektieren!

In einer Partei gibt es vermutlich so viele Meinungen wie Mitglieder und das ist gut so. Allerdings vermisse ich in letzter Zeit die Einigung auf klare rote Linien, die wir auch bei notwendigen Kompromissen nicht überschreiten und die uns definieren. Diese roten Linien ergeben sich für mich beim Thema Migration und Integration aus dem Leitmotiv der Humanität und beim Klimaschutz aus dem des klaren 1,5 Grad-Pfades.

Hier möchte ich meine Unabhängigkeit von einer politischen Karriere wahren und auch in Drucksituationen zu meinem moralischen Kompass und Prinzipien stehen.

Wer bin ich?

Ich bin Corinne, 34 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und unseren Kindern Carl und Louis in Friedrichshain. Nach dem Jurastudium in Hamburg und Buenos Aires führte mich meine Leidenschaft für Politik und internationale Organisationen u.a. zum Auswärtigen Amt in Paris, zur Weltbank in Washington D.C., zu einer NGO in Addis Ababa und zur Deutschen Oper in Berlin. Seit 2016 bin ich Strategieberaterin mit Schwerpunkt auf der verbesserten Versorgung in gesetzlichen Krankenkassen.

Seit 2020 bin ich Gast und seit Januar 2022 Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen. Der Fokus meines Engagements waren von Beginn an Verteilungsgerechtigkeit und wirtschafts- und finanzpolitische Themen. Hierzu bin ich in der BAG und LAG Wirtschaft und Finanzen aktiv und kann als Berliner BAG- und BDK-Delegierte mein Herzensprojekt verfolgen: Eine Erbschaftsteuerreform, die im Mai von der Berliner LDK beschlossen wurde und mit der wir unser Bundestagswahlprogramm mitprägen wollen. In Xhain habe ich die AG Verteilungsgerechtigkeit gegründet und war Mitglied im GA (bis ich die GA-Arbeit leider wegen schwerer Schwangerschaftskomplikationen aufgeben musste).

In meiner freien Zeit singe ich im Chor des Berliner Doms, jogge durch den Volkspark Friedrichshain oder verreise mit europäischen Nachtzügen.

Warum kandidiere ich?

Mir liegt am Herzen, dass wir in der Bundespolitik gerecht verteilen, Zukunft finanzieren und rote Linien bei den Themen Migration und Klimaschutz respektieren.

Seit Langem setze ich mich dafür ein, die ständig wachsenden Vermögen und die Superreichen an dringend notwendigen Investitionen in unsere Zukunft zu beteiligen - z.B. in Klima, Kinder und eine menschenfreundliche Wirtschaft. Hierfür stehe ich u.a. in der BAG Wirtschaft und Finanzen mit einem Konzept zur Erbschaftsteuerreform. Auch in Bereichen wie Gesundheit, Wohnen und Bildung muss endlich gerechter verteilt werden. Durch die aktuelle Debatte um Schuldenbremse und Haushalt rückt das Thema Verteilungsgerechtigkeit in der Bundespolitik in den Fokus. Hier möchte ich weiter dafür kämpfen!

Ich bin keine Berufspolitikerin, sondern möchte Euch bewusst ein neues Angebot machen: Für uns meine Erfahrung aus über zehn Jahren in internationalen Organisationen und der Wirtschaft, der inhaltlichen Arbeit in der BAG und als feministisch und gleichberechtigt lebende Mutter einzusetzen. Dabei kann ich auf lang erarbeitete Ideen und Konzepte für mehr Verteilungsgerechtigkeit (z.B. Erbschaftsteuerreform) zurückgreifen.

Meine Vision ist es, eine starke Brücke zu den Kreisverbänden zu schlagen, regelmäßig mit Euch zu diskutieren und uns in der Bundespolitik Gehör zu verschaffen.

Lasst uns diskutieren!

Ich würde mich sehr über Eure Stimme auf unserer Wahlversammlung am 8. Oktober freuen. Welche Themen liegen Euch am Herzen, was erwartet Ihr von Eurer Direktkandidatin und welche Fragen habt Ihr? Ihr trefft mich auf kommenden Veranstaltungen und könnt mich unter **corinne.moeller@gruene-xhain.de** oder auf Insta unter **@corinnethinks** erreichen.

Lasst uns zusammen im nächsten Jahr für mehr Verteilungsgerechtigkeit, eine gute Zukunft für die junge Generation und die Einhaltung von roten Linien kämpfen! Lasst uns ein Jahr lang gemeinsam das Bundestagswahlprogramm prägen und den Wahlkampf rocken!

Eure Corinne